

Bemerkungen zu den Aufzeichnungen über Vorfahren von Susanna Berg

Ich bin die Anni M Froese, und wohne in Brasilien. Meine Grosseltern beiderseits sind in den frühen dreissiger Jahren aus Russland über Moskau nach hierher gekommen.

Es ist damals nur eine kleine Gruppe Mennoniten nach und nach aus den deutschen Flüchtlingslagern nach Brasilien gekommen, die genaue Zahl kann ich nicht sagen.

Manche andere hatten sich für Paraguay entschieden.

Später, 1960 – 1970, sind wieder etliche nach Nordamerika ausgewandert zu ihren Verwandten. Ganz besonders viele nach Winnipeg, Canada, aber auch nach Britisch Kolumbien. Auch kamen manche aus Paraguay später hier zu uns.

Ich denke, nach den ersten Ansiedlungsjahren haben sich viele Verwandte doch wiedergefunden, denn es kam öfters vor, dass sich Geschwister nach jahrzehntelanger Trennung wiedergesehen haben. Mir kommt es wie ein Wunder vor, dass sich diese in alle Welt verstreuten Familien überhaupt je wiedergesehen haben.

Doch nach Russland konnte niemand reisen, so dass wir uns gar keine rechte Vorstellung machen konnten. Einerseits das Land der Schrecken, andererseits war aber die Molotschna Siedlung auch ein wunderschönes Stück Erde, besonders an die herrlichen Kirschenernten erinnerte sich Grossmutter Reimer oft.

Die Verwandten von meines Vaters Seite kommen aus Schöneberg und Osterwick. Mit der Zeit habe ich mit Hilfe der Infos auf Ihrer Seite einen Überblick über meine Vorfahren bekommen. Ja, mehr noch, was die Froese Familie anbetrifft, entdeckte ich, dass hier in unserer Stadt Curitiba Nachkommen von Johann Froese, 1800, leben, Klassen und Loewen.

In dem Buch von Margarethe Pasytsch über die Konradfamilie entdeckte ich ausserdem eine ganze Reihe von Verwandten von einer guten Freundin von mir. Ihre Grossmutter war eine Konrad.

Seit einiger Zeit schaue ich ständig bei 'Neu' nach und war freudig überrascht eine Verwandte von mir dort zu entdecken, in Ihrem Eintrag vom 25. September 2011.

Und zwar Fr. Susanna Froese, geboren 1843.

Laut dem Froese Book '93, ist Susanna die Tochter von Johann Froese, 1800, und seiner zweiten Frau, Susanna Petkau, 1817.

Wenn Sie dort auf Seite 3 nachschauen sehen Sie ausserdem die anderen Geschwister von Susanna wie folgt

Jacob Froese, 1839, blind 30 Jahre lang,

David Froese, 1841

Franz, 1846 und dann der jüngste Bruder Abraham Froese, 1849.



Nun ist es so: dieser Abraham Froese war mein UrUrgrossvater. Seine Frau war Anna Doerksen, 1852.

Hier sehen Sie die Familie Abraham Froese vor ihrem Haus.

Hof Sb 71, auf Ihrer Webseite.

Mein Urgrossvater ist Johann Froese, 1877, ganz rechts im Bild. Seine Frau war Anna Rempel, 1879, aus Osterwick.



Wenn ich es recht verstanden habe dann ist also Fr. Susanna Berg, 1899, eine Kusine zweiten Grades von meinem Grossvater Johann Froese, 1906.

Ein Bild von meinen Grosseletern Froese finden sie auf Seite 125 des Froese Book '93.

Meine Vorfahren und Verbindung zu Susanna Berg.

Ich	Anni				
Mein Vater	Johann Froese 1930 Anni Reimer 1931				
Mein Grossvater	Johann Froese 1906 Maria Doerksen 1909	Susanna Berg 1899 Kornelius Nickel 1898			
Mein UrGrossvater	Johann Froese 1877 Anna Rempel 1879	Franz Berg 1876 Sara Vogt 1878			
Mein UrUrGrossvater	Abraham Froese 1849 Anna Doerksen 1852	Franz Berg 1837 Susanna Froese 1843	Heinrich Vogt 1844 Justina Bergmann 1847		

Mein UrUrUrGrossvater	Johann Froese 1800 Susanna Petkau 1817	Isaak Berg 1813 Katharina Dyck 1816	Heinrich Vogt Katharina Warkentin	Isaak Bergmann Katharina Penner
--------------------------	--	--	--	--

Anni M Froese. Brasilien.